

Das touristische Flaggschiff des Kantons

Von: eing.

Eine neue Strasse, ein neuer Eingang sowie eine Konzertarena; in den letzten Jahren hat sich am und im Landesplattenberg einiges getan.



In den letzten Jahren hat sich das Gesicht des Landesplattenberges deutlich verändert und das ehemalige Schifferbergwerk zeigt sich nun noch attraktiver für Besucher und Touristen. Dank des milden Herbst konnten dabei in diesem Jahr die letzten Arbeiten fertiggestellt werden. So ist der Zugang bis zur Arena neu auch für Rollstuhlfahrer zugänglich. Das einmalige Erlebnis im grossen Konzertsaal mitten im Berg ist dabei nicht nur bei den Zuhörern sehr beliebt, wie sich auch beim Abstecher der Schweizerischen Verwaltungsgerichtstagung im letzten Herbst gezeigt hat. Auch die Musiker sind ganz wild darauf, die einmalige Akustik im Bergwerk erleben zu dürfen. Und das Angebot dürfte in Zukunft noch weiter ausgebaut werden. So sei man in Verhandlungen mit dem Kanton, die Gesteins- und Fossiliensammlung zu übernehmen und hier ausstellen zu können. Für Schulen, Vereine und Touristen werde so ein spannender Einblick in die geologische Vergangenheit ermöglicht. Zudem soll auch das Plattenlager in den nächsten Jahren für die Bedürfnisse des Landesplattenbergs umgebaut werden. Mit der bestehenden Schiefertafelfabrik in Elm könne so ein abgerundetes Bild rund um das Schwarze Gold im Sernftal angeboten werden.